

## Kenntnistest Piper PA 28 – 161

Name: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

Die nachfolgenden Fragen bearbeiten Sie anhand des Flughandbuches Piper PA 28 - 161.

- Nichtzutreffendes streichen -

1. Bezeichnung des Flugzeugmusters: \_\_\_\_\_
2. Bezeichnung des Triebwerkes: \_\_\_\_\_
3. Leistung des Triebwerkes: \_\_\_\_\_ PS/KW bei \_\_\_\_\_ RPM
4. Gemischaufbereitung: Vergaser / Einspritzer
5. Propeller: Fest / Verstellbar / Einstellbar
6. Tankanlage: Standardtanks / Langstreckentanks
7. Anzahl der Tanks: \_\_\_\_\_
8. Ausfliegbare Kraftstoffmenge: \_\_\_\_\_ Liter / US Gallons
9. Nicht ausfliegbare Kraftstoffmenge: \_\_\_\_\_ Liter / US Gallons
10. Welche Treibstoffsorten sind für dieses Flugzeug vorgeschrieben, bzw. erlaubt?  
\_\_\_\_\_
11. Minimale Ölmenge \_\_\_\_\_ Liter / Quarts
12. Welche Bordspannung hat das Lfz. \_\_\_\_\_ Volt

13. Für welche Flüge ist das Flugzeug zugelassen?  
(Tag; Nacht; IFR; Kunstflug etc.) \_\_\_\_\_

12. Geben Sie die Werte für die folgenden Geschwindigkeiten (KT / MPH) an:  
(13 Punkte möglich)

$V_{NE}$  (Höchstzulässige Geschwindigkeit) \_\_\_\_\_

$V_{NO}$  (Höchstzulässige Reisegeschwindigkeit) \_\_\_\_\_

$V_X$  (Geschwindigkeit für steilstes Steigen) \_\_\_\_\_

$V_Y$  (Geschwindigkeit für bestes Steigen) \_\_\_\_\_

$V_S$  (Überziehggeschwindigkeit - Reisekonfiguration) \_\_\_\_\_

$V_{S0}$  (Überziehggeschwindigkeit - Landekonfiguration) \_\_\_\_\_

$V_{FE}$  (Max. Geschw. mit voll ausgefahrenen Landeklappen) \_\_\_\_\_

$V_{A(MTOW)}$  Manövergeschwindigkeit \_\_\_\_\_

Höchstzulässige Seitenwindkomponente \_\_\_\_\_

Beste Gleitfluggeschwindigkeit ohne Klappen \_\_\_\_\_

Anfluggeschwindigkeit mit Klappen (ruhige Luft) \_\_\_\_\_

Anfluggeschwindigkeit ohne Klappen (ruhige Luft) \_\_\_\_\_

Bei welcher Geschw. dürfen Sie die 1. Klappenstufe fahren? \_\_\_\_\_

14. Wie werden die Landeklappen gefahren? (el. / mech.) \_\_\_\_\_

15. Beschreiben Sie die Durchführung des Motorchecks vor dem Start. Was ist zu checken?

---

---

---

---

16. Berechnen Sie die Startstrecke bei höchstzulässigem Abfluggewicht:  
Flugplatzhöhe 2000 ft, QNH 1002 hPa, Außentemperatur 20°C, kein Wind (2 Punkte möglich)

Startrollstrecke: \_\_\_\_\_ m / ft

Startstrecke über 15m Hindernis: \_\_\_\_\_ m / ft

17. Berechnen Sie die Landestrecke bei höchstzulässigem Landegewicht:  
Flugplatzhöhe 1000 ft, QNH 1038 hPa,, Außentemperatur 10°C, kein Wind (2 Punkte möglich)

Landestrecke über 15m Hindernis: \_\_\_\_\_ m / ft

Landerollstrecke: \_\_\_\_\_ m / ft

18. Mit welcher Fluggeschwindigkeit würden Sie bei den o.g. Bedingungen anfliegen?

\_\_\_\_\_ KIAS

19. Mit welcher Fluggeschwindigkeit würden Sie anfliegen, wenn bei sonst gleichen Bedingungen der Wind mit 10 Knoten, in Böen mit 15 Knoten, von vorne kommt?

\_\_\_\_\_ KIAS

20. Reiseflugleistung bei 75% in 5000 ft mit max. Flugmasse und Std. Bedingungen:  
(4 Punkte)

Verbrauch \_\_\_\_\_ l / h

Reichweite \_\_\_\_\_ NM

Maximale Flugzeit: \_\_\_\_\_ h

Reisegeschwindigkeit: \_\_\_\_\_ kt

21. Reiseflugleistung bei 65% in 7500 ft mit max. Flugmasse und Std. Bedingungen:  
(4 Punkte)

Verbrauch \_\_\_\_\_ l / h

Reichweite \_\_\_\_\_ NM

Maximale Flugzeit \_\_\_\_\_ h

Reisegeschwindigkeit: \_\_\_\_\_ kt

22. Geben Sie die Werte für die folgenden Gewichte (kg / Lbs) an:  
(2 Punkte)

Höchstzulässige Abflugmasse: \_\_\_\_\_ kg

Höchstzulässige Landemasse: \_\_\_\_\_ kg

23. Wie hoch ist die max. Kraftstoffmenge die getankt werden darf bei 4 Personen à 80 Kg

\_\_\_\_\_ Ltr

24. Wie viel Zuladung hat das Flugzeug bei vollem Kraftstofftank?

\_\_\_\_\_ kg

25. **Wie ist bei einem rauhen/unrunden Triebwerkslauf zu verfahren?**

---

---

---

---

26. **Beschreiben Sie das Wiederanlassen des ausgefallenen Triebwerks:**

---

---

---

---

27. **Wie verfahren Sie, wenn die Alternatorwarnleuchte während des Fluges aufleuchtet?**

---

---

---

---

28. **Beschreiben Sie, wie während des Reisefluges die Gemischregelung eingestellt wird:**  
(4 Punkte)

---

---

---

---

---

29. In welchem Temperaturbereich muss mit Vergaservereisung gerechnet werden?

\_\_\_\_\_ - \_\_\_\_\_ C°

30. In der Warnleuchtentafel leuchtet „VAC“ auf. Welche Instrumente/Geräte fallen erwartungsgemäß aus?

- a) Fahrtmesser, Variometer, Höhenmesser
- b) Kurskreisel, Künstlicher Horizont, Autopilot
- c) Kurskreisel, Künstlicher Horizont, Fahrtmesser, Variometer, Höhenmesser
- d) Wendezeiger, Kurskreisel, Künstlicher Horizont

31. Welche sinnvolle Reihenfolge ist bei der Landevorbereitung einzuhalten?

- a) Elektr. Pumpe EIN, Vergaservorwärmung WARM, Landeklappen ausfahren, Gemischregler REICH, Gashebel reduzieren. Tankwahlschalter VOLLSTER TANK
- b) Vergaservorwärmung WARM, Landeklappen ausfahren, Gemischregler REICH, Gashebel reduzieren, elektr. Pumpe EIN, Tankwahlschalter VOLLSTER TANK
- c) Tankwahlschalter VOLLSTER TANK, Elektr. Pumpe EIN, Vergaservorwärmung WARM, Gashebel reduzieren, Gemischregler REICH, Landeklappen ausfahren
- d) Gemischregler REICH, Elektr. Pumpe EIN, Tankwahlschalter VOLLSTER TANK, Vergaservorwärmung WARM, Gashebel reduzieren, Landeklappen ausfahren

32. Beim Motorcheck vor dem Start stellen Sie fest, dass die Vergaservorwärmung keine Wirkung zeigt. Es ist ein schöner Sommertag mit einer Außentemperatur von 30°C und keiner sichtbaren Luftfeuchte. Es soll nur ein kurzer Lokalflug in der näheren Umgebung des Flugplatzes durchgeführt werden. Können Sie diesen Flug antreten?

- a) Nein, da ich in jedem Fall vor der Landung die Vergaservorwärmung einschalten muss.
- b) Ja, da die Vergaservorwärmung bei diesen Bedingungen nicht notwendig ist und ich in Flugplatznähe bleibe und bei einer Wetteränderung sofort landen kann.
- c) Ja, weil die Vergaservorwärmung permanent eingeschaltet sein könnte und ich dadurch keine Vergaservereisung bekommen kann.
- d) Nein, weil die Vergaservorwärmung permanent eingeschaltet sein könnte

33. Kurz nachdem Sie das Triebwerk an der Tankstelle angelassen haben, fällt Ihnen auf, dass Sie versehentlich Jet A1 anstelle von AVGAS getankt haben. Wie ist die richtige Vorgehensweise:
- a) Wenn der Anteil des Jet A1 weniger als 25% der Gesamt – Kraftstoffmenge beträgt, kann der Flug fortgesetzt werden.
  - b) Wenn der Anteil des Jet A1 weniger als 15% der Gesamt – Kraftstoffmenge beträgt, kann der Flug fortgesetzt werden.
  - c) Motor sofort abstellen. Das Tanksystem muss komplett gespült und gereinigt werden.
  - d) Das Mischen von Jet A1 und AVGAS ist zulässig. Lediglich bei Diesel müssen die Tanks vor dem Flug entleert werden.

Viel Spaß beim Ausfüllen wünscht das Team der Westflug

Mögliche Punktzahl: 58 Erreichte Punktzahl: \_\_\_\_\_ entspricht: \_\_\_\_\_ %